

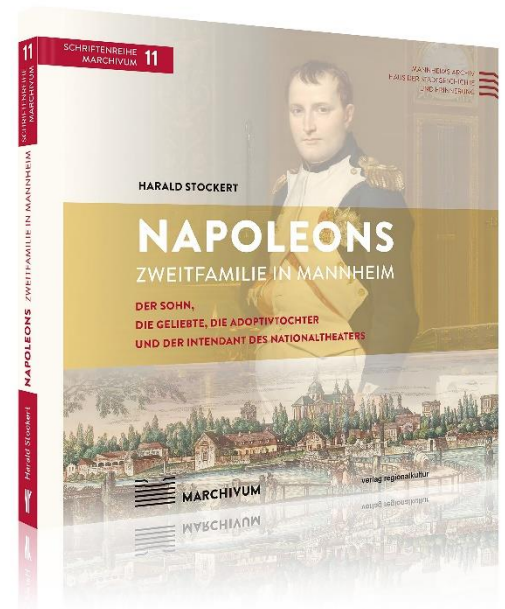
PRESSEINFORMATION

Harald Stockert

Napoleons Zweitfamilie in Mannheim

Der Sohn, die Geliebte, die Adoptivtochter und der Intendant des Nationaltheaters

Zwei Frauen, zwei Männer. In Mannheim. Und alle haben sie etwas mit Napoleon zu tun. Man könnte fast von einer Zweitfamilie sprechen, die in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts in der Quadratestadt wohnt. Stephanie de Beauharnais, die Adoptivtochter des Kaisers und badische Großherzogin, ist bis heute unvergessen. Kaum bekannt ist hingegen Eleonore Denuelle de la Plaigne. Für kurze Zeit war sie die Geliebte Napoleons und hat mit diesem den unehelichen Sohn Leon. Später heiratet sie Karl August von Luxburg und zieht mit ihm nach Mannheim, wo dieser Intendant des Nationaltheaters ist. Dieses Buch erzählt die spannende Geschichte von Stephanie, Eleonore, Karl August und Leon. Sie führt zurück in die erste Hälfte des 19. Jahrhunderts, nach Mannheim und Seckenheim, Paris und London. Es ist eine Welt voll großer Politik und kleiner Duelle, mit Revolutionen und biederer Beschaulichkeit – und mit sehr viel absurdem Theater auf und abseits der Bühne, alles im Schatten des einst so mächtigen Kaisers.



Harald Stockert

Napoleons Zweitfamilie in Mannheim

Der Sohn, die Geliebte, die Adoptivtochter und der Intendant des Nationaltheaters.

Schriftreihe MARCHIVUM, Band 11.

Hrsg. von Harald Stockert.

132 Seiten mit 122 Farb- und Schwarz-Weiß-Abbildungen, fester Einband.

verlag regionalkultur, ISBN 978-3-95505-412-0. EUR 19,90.

*Titelbild und Presse-Info stehen auf unserer Webseite zum Download zur Verfügung:
www.verlag-regionalkultur.de*